

KOMPAKT

#04/2021

EINSNULL

DER BITMARCK-NEWSLETTER

02 „Ein Jahr Corona – eine Zwischenbilanz aus Sicht der GKV“

Jetzt zur Konferenz anmelden

Kundenzufriedenheit bei BITMARCK bleibt stabil

Das Ergebnis der ersten Befragungswelle 2021

03 Erfolgreiche Re-Zertifizierung

BITMARCK in Hamburg erfüllt wieder ISO-Norm 27001:2013

Morbi-RSA-Konferenz

Am 19. Mai im Livestream

04 Digitalisierung im Gesundheitswesen

Die Politik ist gefragt

05 GesundheitsCockpit

Zweite Informationsveranstaltung am 10. Mai

Data.Science.Factory

Zwei neue Projektthemen

06

BITMARCK®



Jetzt zur BITMARCK-Konferenz „Ein Jahr Corona – eine Zwischenbilanz aus Sicht der GKV“ anmelden

Während derzeit die dritte Infektionswelle auch in Deutschland erheblich an Fahrt gewinnt, wachsen zugleich die Hoffnungen, die Pandemie im Laufe des Jahres durch Impfungen eindämmen zu können. Dennoch zeichnet sich ab, dass die Krankenkassen auch über das aktuelle Jahr hinaus mit vielfältigen Folgen der Pandemie konfrontiert sein werden. Für BITMARCK Anlass genug, am **28. April 2021 von 10:00 bis 14:00 Uhr** im Rahmen einer Fachkonferenz eine erste Zwischenbilanz zu ziehen und zugleich den Blick auf die vor unseren Kunden liegenden Herausforderungen zu werfen.

Neben BITMARCK-Vorträgen zu den Auswirkungen der Pandemie auf die Finanzentwicklung der GKV sowie auf das Leistungsgeschehen, werden zwei renommierte externe Experten referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Prof. Dr. Volker Ulrich von der Universität Bayreuth wird die zukünftigen Herausforderungen für die GKV mit Blick auf die Corona-Pandemie analysieren. Dr. Anne Sophie Geier, Geschäftsführerin des

Spitzenverbands Digitale Gesundheitsversorgung, wird den Einfluss der Pandemie auf die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung beleuchten.

Bereits im Frühjahr 2020 hat BITMARCK eine „Arbeitsgruppe Corona“ gegründet, die sich im Besonderen mit der Entwicklung der GKV-Finzen in den einzelnen Leistungsbereichen während und nach der Pandemie auseinandersetzt. Des Weiteren werden Einschätzungen über verschiedene Szenarien des Pandemieverlaufs, Ausblicke zur epidemiologischen Lage und die damit verbundenen Effekte für die GKV erarbeitet.

Nach Login in unserem Kundenportal geht es hier zur [Anmeldung](#) und zu den Details der Konferenz in Form eines Livestreams. ■



Kundenzufriedenheit bei BITMARCK bleibt stabil – das Ergebnis der ersten Befragungswelle 2021

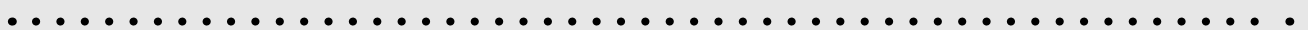
Kurz vor Redaktionsschluss frisch eingetroffen: In der ersten Befragungswelle zur Kundenzufriedenheit in diesem Jahr konnten wir ein Ergebnis von 72 Indexpunkten erzielen und somit den guten Trend bestätigen. Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es in der kommenden Ausgabe der einsnull Print, die Anfang Mai erscheinen wird.

Haben Sie Fragen rund um die Kundenzufriedenheitsbefragung bei BITMARCK? Dann steht Ihnen Rainer Sonnenschein (rainer.sonnenschein@bitmarck.de) gerne zur Verfügung. ■

BITMARCK Technik GmbH absolviert erfolgreich die Re-Zertifizierung der ISO-Norm 27001:2013

Im März 2021 stand unser BITMARCK-Standort in Hamburg im Fokus des TÜV Rheinland: In einem anspruchsvollen viertägigen Audit wurden die Prozesse der internationalen Norm ISO 27001:2013 erstmals vollständig remote geprüft – und erfolgreich bestätigt.

Mit der Re-Zertifizierung bescheinigt uns der TÜV Rheinland für weitere drei Jahre, dass die Anforderungen für Herstellung, Einführung, Betrieb, Überwachung, Wartung und Verbesserung eines dokumentierten Informationssicherheits-Managementsystems unter Berücksichtigung der IT-Risiken innerhalb der gesamten Organisation gewährleistet sind. ■



Im Livestream: Die vierte BITMARCK-Morbi-RSA-Konferenz am 19. Mai

An dieser Stelle ein weiterer Veranstaltungstipp: Auch wenn die grundlegende Logik der Manipulationsbremse mittlerweile – nach Einführung des neuen Klassifikationsmodells 2021 – den allermeisten Akteuren bekannt sein sollte, stellt das Veto des GKV-Spitzenverbandes weiterhin eine große Unbekannte dar. Dieses wird zwar erst im August kommenden Jahres ausgesprochen werden, schon jetzt sind aber konzeptionelle Überlegungen zur Vorgehensweise im Gange. Zu diesem Thema konnten wir als Experten Herrn Erich Peters, Referatsleiter RSA/Analysen des GKV-Spitzenverbandes, gewinnen, der den Stand der Diskussionen im GKV-SV vorstellen wird. Grundlegende Fragen der Manipulationsbremse auch aus

anreiztheoretischer Sicht des wissenschaftlichen Beirats wird Frau Prof. Dr. Amelie Wuppermann in Ihrer Keynote darlegen. BITMARCK-seitig möchten wir die Ausführungen der externen Experten um unsere Analysen zur Manipulationsbremse mit Effektanalysen und Scatterplots der Einzelkassen ergänzen sowie der Frage auf Basis unseres Ansatzes nachgehen, wie eine Schätzung der Manipulationsbremse im Verfahrensverlauf zu einem Ausgleichsjahr möglich ist. **Wir freuen uns, Sie am 19.05. von 10:00 bis 13:00 Uhr zu unserer 4. Morbi-RSA-Konferenz im Livestream begrüßen zu können.** Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie nach Login im Kundenportal unter „**MRSA-Konferenz**“. ■

Digitalisierung im Gesundheitswesen – die Politik ist gefragt

Neben den etablierten Gesprächen mit Bundestagsabgeordneten aus dem Gesundheitsausschuss führte BITMARCK zuletzt auch Gespräche mit einigen Landtagsabgeordneten aus einzelnen Bundesländern. Die zurückliegenden Entwicklungen – bedingt auch durch die Corona-Pandemie – haben gezeigt, dass die Länderebene zunehmend auch in die digitalen Entwicklungen im Gesundheitswesen einbezogen wurde.

Der Rückblick auf die Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) führte deutlich vor Augen, dass BITMARCK hier auch in den Augen der politischen Akteure den Anforderungen der fristgerechten Einführung gerecht geworden ist. Dabei sei deutlich geworden, so die einheitliche Rückmeldung der Gesprächspartner, dass die „bürokratischen und technischen Anforderungen“ enorm waren, man diese jedoch gemeinsam mit dem Partner RISE sehr gut gelöst habe. Ziel müsse es nun sein, Hürden bei der weiteren Entwicklung nach Möglichkeit gering zu halten. Eine gemeinsame und abgestimmte Vorgehensweise, zum Beispiel im Miteinander der relevanten Aufsichtsbehörden, seien bei der weiteren Entwicklung der ePA zwingend notwendig.

Einigkeit bestand des Weiteren in der großen Bedeutung der ePA als digitaler Meilenstein hinsichtlich der Digitalisierung im Gesundheitswesen.

Hierauf gilt es nun aufzubauen, um die Versorgung im Sinne der Versicherten zu verbessern.

Interesse zeigten die Abgeordneten auch am BITMARCK-Positionspapier zur kommenden Bundestagswahl. Hierin sind zahlreiche Forderungen und Anliegen verankert, um die Digitalisierung im Gesundheitswesen in Deutschland nachhaltig voranzutreiben. Neben den etablierten Themen der Datennutzung, des Datenschutzes und der Weiterentwicklung der ePA wird dort auch auf das Thema der digitalen Anwendungen im Gesundheits- und Pflegebereich Bezug genommen.

Gemäß dem Motto „wer rastet, der rostet“ soll der aufgenommene Dialog fortgeführt werden, nicht zuletzt, da das Thema Digitalisierung auch im Jahr der Bundestagswahl keineswegs an Bedeutung und Brisanz verlieren wird. ■



Die zweite Info-Veranstaltung zum GesundheitsCockpit am 10. Mai

Nach der großen Resonanz auf die erste Informationsveranstaltung zum GesundheitsCockpit (GeCo) im März folgt nun die Fortsetzung des Formats.

Am 10. Mai informieren wir über den aktuellen Entwicklungsstand der mobilen Integrationsplattform sowie über die Fortschritte im Hinblick auf den GoLive der ersten Ausbaustufe. Ein weiterer Fokus liegt auf der Verknüpfung und Einbettung des GeCos in die bestehenden digitalen Ökosysteme rund um ePA und TI.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und hoffen auf einen spannenden Austausch im Rahmen der digitalen Veranstaltung.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie nach Login in unserem

Kundenportal. ■



Anzeige



Wilken
Software
Group

NETZ:WERKSTATT



HMM
Best in eHealth



ACONSITe® AG
Dr. Anstheiff Consulting & Informationstechnologie
Werte steigern.

11. Mai 2021

15.00 bis 17.00 Uhr

Jetzt anmelden!



Data.Science.Factory: Zwei neue Projektthemen

Aus dem Themenpitch der Data.Science.Factory Anfang März sowie aus dem anschließenden Voting im Kundenportal sind zwei neue Projektthemen hervorgegangen. Neben der „Optimierung der Bearbeitung von Ersatzansprüchen“ wurde auch das Thema „Intelligente Produktempfehlungen im Beratungsgespräch (Next-Best-Action)“ durch unsere Kunden priorisiert. Diesem Voting ist das BITMARCK-Factory-Board gefolgt. Doch wie geht es dann weiter?

Zunächst einmal haben die Krankenkassen bereits große Bereitschaft dazu signalisiert, bei der Umsetzung beider Themen aktiv zu unterstützen.

Für das Projekt **„Optimierung der Bearbeitung von Ersatzansprüchen“** werden die Vorbereitungen für den kurzfristigen Projektstart getroffen. Diese umfassen:

- Zusammenstellung eines cross-funktionalen Projektteams.
- Einwöchiger Design-Sprint-Workshop Ende April mit Experten der Krankenkassen und Fachkollegen von BITMARCK, in dessen Rahmen das Thema fachlich analysiert und für den Projektstart vorbereitet wird.
- Bei erfolgreichem Design Sprint ist der Projektstart im Juni 2021 vorgesehen.

Das Thema **„Intelligente Produktempfehlungen im Beratungsgespräch (Next-Best-Action)“** benötigt etwas mehr Zeit in der Vorbereitung. Insbesondere die Klärung einer gemeinsamen Produktvision sowie die Abgrenzung und Priorisierung von Anforderungen könnten hier mit größerem Aufwand verbunden sein, als dies beim Thema „Ersatzansprüche“ der Fall ist. Darüber hinaus existiert eine solche Lösung eingebettet in BITMARCK_21c|ng heute nicht.

Ein BITMARCK-Projektteam wird daher zunächst die wesentlichen Rahmenbedingungen klären. Hierzu zählen die Roadmap Softwareentwicklung, der Schulterschluss mit interessierten Krankenkassen hinsichtlich Projektunterstützung sowie die grobe fachliche Vorklärung mit Blick auf Produktvision und Priorisierung der Anforderungen. Sobald diese Fragen geklärt sind, sollen auch hier die Zusammenstellung eines cross-funktionalen Projektteams und ein Design-Sprint-Workshop folgen. Der Start der Vorklärungs-Phase ist für Mai 2021 geplant, das Projekt könnte bei erfolgreicher Abwicklung dann im September die Arbeit aufnehmen.

Sie haben Interesse an den neuen Themen sowie der Data.Science.Factory?

Im Kundenportal finden Sie nach **Login** alle Informationen zu geplanten und laufenden Projekten. Hier informieren wir auch zu **Kundenveranstaltungen** und weiteren Terminen und stellen zudem unser ausführliches **Data-Science-Positionspapier** zur Verfügung. ■

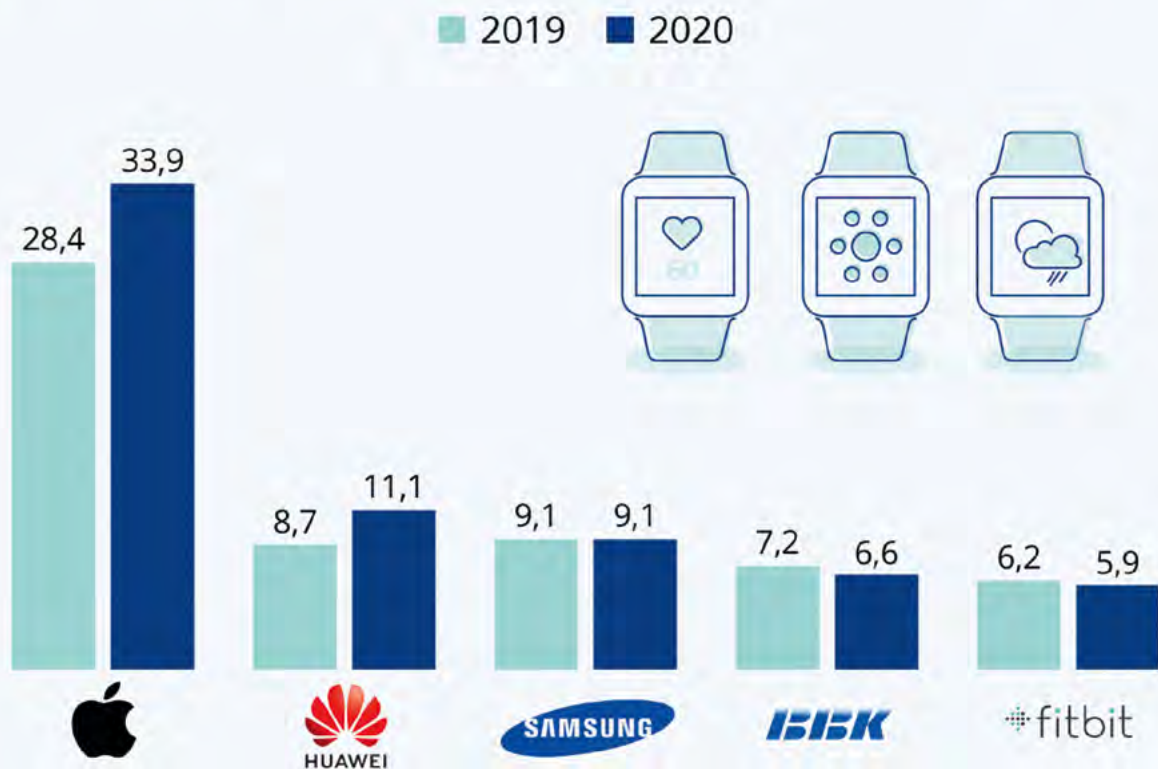


Peter Flemming

Factory Lead
Data.Science.Factory
Tel. +49 201 1766-2157
peter.flemming@bitmarck.de

Apple Watch – mit Abstand Nr. 1

Geschätzter weltweiter Smartwatch-Absatz (in Mio.)



Quelle: Counterpoint Research



statista

Impressum

Herausgeber von einsnull kompakt – der BITMARCK-Newsletter ist die BITMARCK Holding GmbH. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Andreas Pschera (BITMARCK Holding GmbH). Anregungen und Anfragen zu den Beiträgen richten Sie bitte an ihn: andreas.pschera@bitmarck.de

BITMARCK Holding GmbH
Kruppstraße 64
45145 Essen
Telefon +49 201 1766-2000
www.bitmarck.de

„BITMARCK“ und das BITMARCK-Markenzeichen sind registrierte Schutzmarken der BITMARCK Holding GmbH
Stand: April 2021